

Mathematik für Physiker
SoSe 2009 Blatt 29 (Aufgaben 29.1 - 29.9)

Zusatzblatt: dient der Wiederholung und dem Selbststudium

Aufgabe 29.1 (Pauli-Matrizen)

Sei $\mathbb{1}_2 := \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}$, $\sigma_1 := \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}$, $\sigma_2 := \begin{pmatrix} 0 & -i \\ i & 0 \end{pmatrix}$, $\sigma_3 := \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}$. Mit Hilfe dieser Matrizen läßt sich jede komplexe 2×2 Matrix $M \in \text{Mat}(2 \times 2, \mathbb{C})$ in der Form $M = \frac{1}{2}(a_0 \mathbb{1}_2 + a_1 \sigma_1 + a_2 \sigma_2 + a_3 \sigma_3)$, mit $a_0, \dots, a_3 \in \mathbb{C}$, darstellen.

- a) Zeige, dass die Matrizen σ_a , $a = 1, 2, 3$, hermitesch sind.
- b) Zeige: $(\sigma_a)^2 = \mathbb{1}_2$ für $a = 1, 2, 3$.
- c) Weise nach, dass $\sigma_1 \sigma_2 = i \sigma_3$ gilt und berechne auch die Produkte $\sigma_1 \sigma_3$, $\sigma_2 \sigma_3$, $\sigma_2 \sigma_1$, $\sigma_3 \sigma_2$, $\sigma_3 \sigma_1$.
- d) Nun zeige, dass $\sigma_a \sigma_b = \delta_{ab} \mathbb{1}_2 + i \sum_{c=1}^3 \epsilon_{abc} \sigma_c$, wobei ϵ_{abc} das schiefsymmetrische Levi-Civita Symbol und δ_{ab} das Kronecker-Delta ist. Die Matrizen $\{\pm \mathbb{1}_2, \pm i \sigma_a, a = 1, 2, 3\}$ stellen die Elemente von \mathbb{H} (definiert in Aufgabe 9.10) dar.
- e) Bestimme die Eigenwerte und die zugehörigen Eigenvektoren von $\sigma_1, \sigma_2, \sigma_3$.

Aufgabe 29.2 (Inverse Matrizen)

Invertiere folgende Matrizen durch die Berechnung der Determinanten und Adjunkten:

$$A := \begin{pmatrix} \lambda & 1 & 0 \\ 0 & \lambda & 1 \\ 0 & 0 & \lambda \end{pmatrix}, \quad B := \begin{pmatrix} 1 & 2 & 0 \\ 2 & 1 & 2 \\ 0 & 2 & 1 \end{pmatrix}, \quad C := \begin{pmatrix} 0 & 1 & 1 & 1 \\ 1 & 0 & 1 & 1 \\ 1 & 1 & 0 & 1 \\ 1 & 1 & 1 & 0 \end{pmatrix}, \quad D := \begin{pmatrix} 0 & 1 & i \\ 1 & i & 1 \\ 2 & 3 & 4 \end{pmatrix}.$$

Aufgabe 29.3 (Die Spur)

Zeige, dass für den K -Vektorraum $V := \text{Mat}(n \times m, K)$ die Abbildung

$$\begin{aligned} V \times V &\rightarrow K \\ (A, B) &\mapsto \langle A, B \rangle := \text{Tr}(A^T B) \end{aligned}$$

ein Skalarprodukt auf $\text{Mat}(n \times m, K)$ definiert.

Im Spezialfall $K = \mathbb{R}$ handelt es sich bei diesem Matrizenraum um einen euklidischen Vektorraum. Zeige: In diesem Raum stehen die symmetrischen Matrizen und die schiefsymmetrischen Matrizen senkrecht aufeinander; d.h. ist A eine symmetrische und B eine schiefsymmetrische Matrix, so gilt $\langle A, B \rangle = 0$.

Aufgabe 29.4 (Algebraisches Eigenwertproblem)

Sei V ein \mathbb{C} -Vektorraum mit einer Basis x_i , $i = 1, 2, 3, 4$. Sei $L: V \rightarrow V$ die lineare Abbildung gegeben durch

$$x_1 \mapsto x_2 \quad , \quad x_2 \mapsto x_3 \quad , \quad x_3 \mapsto x_4 \quad , \quad x_4 \mapsto x_1 .$$

Bestimme alle Eigenwerte und die zugehörigen Eigenvektoren von L .

Aufgabe 29.5 (Orthonormale Basen und Eigenvektoren)

Sei V ein \mathbb{C} -Vektorraum. Eine *reelle Struktur* auf V ist eine \mathbb{R} -lineare Abbildung $\sigma: V \rightarrow V$ mit i) $\forall \alpha \in \mathbb{C} \quad \forall v \in V : \sigma(\alpha v) = \bar{\alpha} \cdot \sigma(v)$ und ii) σ ist eine *Involution*, d.h. $\sigma^2 = \text{id}_V$.

Für \mathbb{C}^n ist die Komplexkonjugation $\sigma: \mathbb{C}^n \rightarrow \mathbb{C}^n$, gegeben durch $\sigma(z) = \bar{z}$ für alle $z \in \mathbb{C}^n$, eine reelle Struktur. Sei $F \in \text{Mat}(n \times n, \mathbb{R}) \subset \text{Mat}(n \times n, \mathbb{C})$ und w ein Eigenvektor von F zum Eigenwert $\lambda = a + bi \in \mathbb{C}$, mit $a, b \in \mathbb{R}$.

Zeige:

- \bar{w} ist ein Eigenvektor von F zum Eigenwert $\bar{\lambda}$.
- Die Vektoren $v_1 = \frac{1}{\sqrt{2}}(w + \bar{w})$ und $v_2 = \frac{i}{\sqrt{2}}(w - \bar{w}) \in \mathbb{C}^n$ liegen in $\mathbb{R}^n \subset \mathbb{C}^n$. (Tipp: \mathbb{R}^n ist der Unterraum von \mathbb{C}^n invariant unter der Abbildung σ).
- Die Vektoren $v_1, v_2 \in \mathbb{C}^n$ spannen den gleichen komplexen Unterraum U von \mathbb{C}^n auf wie w und \bar{w} .
- Ist $b \neq 0$, so bildet (v_1, v_2) eine Basis von U , bezüglich welcher $F|_U$ die Matrix $\begin{pmatrix} a & -b \\ b & a \end{pmatrix}$ hat. (Tipp: Beachte die Eigenwertgleichung für F und die Bilder der Basisvektoren).
- Ist $b \neq 0$ und (w, \bar{w}) eine komplexe Orthonormalbasis von U , dann ist auch (v_1, v_2) eine.

Aufgabe 29.6 (Linienintegral)

Es sei ∂Q der im Gegenuhrzeigersinn durchlaufende Rand des Quadrats $Q := [0, 1] \times [0, 1]$ in der (x, y) -Ebene. Berechne das Linienintegral (oder Wegintegral) längs der Kurve ∂Q des Vektorfeldes $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^2$; $f(x, y) := (x^3 + xy^2, x^2y - y^5)$,

$$I_\gamma := \int_\gamma f \cdot dx \quad \text{für} \quad \gamma = \partial Q.$$

Nun berechne I_γ für $\gamma = \partial T$, den Rand des Dreiecks T zwischen den Punkten $(0, 0)$, $(1, 1)$ und $(0, 1)$, auch im Gegenuhrzeigersinn. Gib eine Erklärung der erhaltenen Resultate.

Aufgabe 29.7 (Flächeninhalt einer Fläche)

Betrachte den Parameterraum

$$D := \{(r, \vartheta) \mid 0 \leq r \leq 1, 0 \leq \vartheta \leq 2\pi\}$$

einer Parametrisierung eines Kegels $\varphi: D \rightarrow \mathbb{R}^3$ gegeben durch

$$(r, \vartheta) \mapsto (x = r \cos \vartheta, y = r \sin \vartheta, z = r).$$

Ist φ im Inneren von D injektiv? Berechne den Flächeninhalt der Oberfläche des Kegels.

Aufgabe 29.8 (Koordinatentransformation)

Zeige: das Trägheitsmoment der Ellipse $D := \{(x, y) \mid \frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} \leq 1\}$ ist gegeben durch

$$\Theta := \int_D (x^2 + y^2) dx dy = \frac{\pi}{4} ab(a^2 + b^2).$$

(Tip: In sinngemäßer Abwandlung von Polarkoordinaten verwende für D die Parameterdarstellung $(t, \phi) \mapsto (x := at \cos \phi, y := bt \sin \phi)$).

Aufgabe 29.9 (Gaußintegral)

Betrachte die Funktion $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ definiert durch $f(x, y) := e^{-x^2-y^2}$ auf den Bereichen

$$B_R := \{(x, y) \mid x, y \geq 0, x^2 + y^2 \leq R^2\}, \quad Q_R := [0, R] \times [0, R], \quad R \in \mathbb{R}.$$

a) Berechne

$$\int_{B_R} f d\mu := \int_{B_R} e^{-x^2-y^2} dx dy.$$

(Tipp: Polarkoordinaten!)

b) Zeige:

$$\int_{Q_R} f d\mu := \left(\int_0^R e^{-x^2} dx \right)^2.$$

und

$$\int_{B_R} f d\mu \leq \int_{Q_R} f d\mu \leq \int_{B_{\sqrt{2}R}} f d\mu$$

und benutze diese Ungleichungen, um das uneigentliche Integral der Gaußschen Funktion

$$I := \int_0^\infty e^{-x^2} dx$$

zu berechnen.

c) Forme I durch die Substitution $x := t^{1/2}$, $0 \leq t < \infty$ um, um zu zeigen, dass

$$I := \int_0^\infty e^{-x^2} dx = \frac{1}{2} \int_0^\infty e^{-t} t^{-1/2} dt =: \frac{1}{2} \Gamma\left(\frac{1}{2}\right).$$

Wir erhalten so den Wert der Gammafunktion (s. Aufgabe 28.4) $\Gamma: \mathbb{R}_+ \rightarrow \mathbb{R}$;

$$\Gamma(\alpha) := \int_0^\infty t^{\alpha-1} e^{-t} dt, \quad \alpha > 0,$$

an der Stelle $\alpha = \frac{1}{2}$. Mit der Gammafunktion läßt sich z.B. das Volumen der Einheitskugel in \mathbb{R}^n schön darstellen:

$$\Omega_n = \frac{\omega_n}{n} = \frac{\pi^{n/2}}{\Gamma\left(\frac{n}{2} + 1\right)},$$

wobei ω_n die Oberfläche der Einheitssphäre ist.